

XXVI. Das Leichenbegängniß Herzog Alberts IV.

1509.

Das sechste Essen war ein Zettkraut und was darauf gehört.

Das siebente Essen war das dritte Alter der Welt, n&auuml;mlich die Figur, wie Abraham seinen Sohn hat opfern und enthaupten wollen, anbei ein Thurm von Zucker und Mandeln gemacht.

Das achte Essen war eine durchsichtige hohe Sulz mit Fischen.

Das neunte Essen war grün, und gesalzenes Wildpret in einem Pfeffer.

Das zehnte Essen war das vierte Alter der Welt, n&auuml;mlich wie David, das kleine Königlein, gegen Goliath, der in Gestalt eines Riesen gemacht, dastund und seine Schlinge in der Hand h&auuml;tte, dabei füszlig;e Krapfen von Zucker und Mandeln gemacht.

Das eilfte Essen war ein Gemüs.

Das zwölftes Essen war ein eingemachter Haufen.

Das dreizehnte Essen war das fünfte Alter der Welt, n&auuml;mlich der Thurm zu Babylon stund mit etlichen H&auuml;usern in einem Gemüs.

Das vierzehnte Essen war eine Pastete mit eingemachten Vögeln.

Das fünfzehnte Essen war ein Rehschlegel mit einem Zyseindl.

Das sechzehnte Essen war das sechste Alter der Welt, n&auuml;mlich die Menschwerdung Christi,

Münchener Stadtbuch

Autor: Josef Maria Mayer | ISBN: 0000000225

Maria mit ihrem Kindlein, auch mit Joseph, dem Eselein, Oechselein und Krippe in ein weißlig;
Mandelnweißlig; gemacht.